



LUDWIGSBURG

Stadtteilausschuss Grünbühl-Sonnenberg

Freitag, 11. November 2022



Wir verabschieden uns von

Jürgen Dill

* 31. Mai 1945

† 23. Oktober 2022





Tagesordnung

1. Sachstandsbericht STEP und Aktuelles
2. Beratungspunkte des Stadtteilausschusses
3. Verschiedenes



LUDWIGSBURG

TOP 1

Sachstandsbericht STEP und Aktuelles

1.1 Soziale Stadt Grünbühl-Sonnenberg/Karlshöhe

	Förderrahmen	Finanzhilfe
Bewilligt seit 2006	11.399.000	6.839.400
Aktuell noch verfügbar	1.136.000	681.600

Bewilligungszeitraum wurde verlängert bis 30.04.2025

Aktuell weitere Aufstockung der Fördermittel beantragt (900.000 €)

1.1 Soziale Stadt Grünbühl-Sonnenberg/Karlshöhe

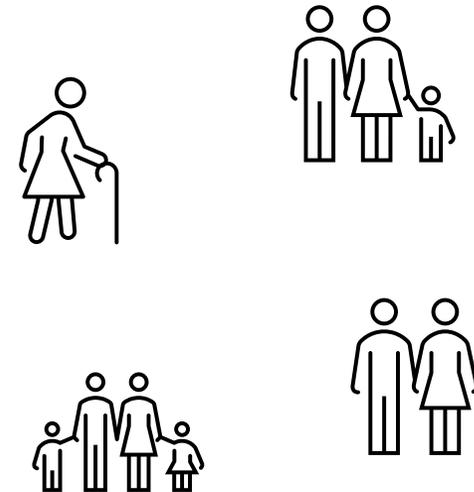
Maßnahmen, die 2023/24 gefördert werden:

- Weitere Abbrüche in den nächsten Bauabschnitten
- Fortführung des sozialverträglichen Mieterumzugsmanagements
- Zwischennutzungen/Ersatzwohnungen
- Anlage öffentlicher Raum („Grüne Anger“)
- Stadtteilmagazin „Aktiv vor Ort“

1.1 Soziale Stadt: Umzugsmanagement

Sozialverträgliche Mieterumquartierung, begleitet durch eine Sozialarbeiterin der WBL wird fortgeführt

- 110 Haushalte seit 2017 umquartiert
- 52 Haushalte müssen noch umquartiert werden
- 16 Haushalte sind aktuell in einer Zwischenlösung
- 22 „Rückkehrer“ haben eine Wohnung im ersten Bauabschnitt angemietet



1.1 Soziale Stadt: Nicht-investive Städtebauförderung

Grünbühler
Heinzelmänner

Café L'Ink
Tragwerk e. V.

Mittagstisch
St. Elisabeth



Förderzeitraum 2020 – 2025:

Finanzhilfe 100.000 € + Eigenanteil Stadt 66.667 € = **166.667 € Gesamtförderung**

1.2 Grünbühl.living – Fertigstellung 1. BA



- 107 Wohneinheiten:
 - 40 Eigentumswohnungen
 - 29 Mietwohnungen
 - 38 Geförderte Wohnungen (LWoFG)
- Eigentumswohnungen werden selbst genutzt als auch vermietet
- 40 Tiefgaragenplätze verkauft, 46 vermietet

1.2 Grünbühl.living: Fertigstellung KiTa



Kinderhaus „Wundertütentage“ der AWO

- Eröffnet im Juni 2022
- Öffnungszeiten von 7 bis 16 Uhr
- 110 Plätze – aktuell aufgrund Personalsituation nur 2 Gruppen besetzt



1.2 Grünbühl.living – Start 2. BA



1.3 Mobilitätskonzept Grünbühl-West: Empfehlungen

Einzug



Aufsiedlung

- Umfangreiche Information und Kommunikation
- erhöhtes Angebot an privaten Radabstellanlagen
- Ladeinfrastruktur in den (Tief-)Garagen
- Mobilitätszentrale (z. B. Stellplatzmanagement, Beratung und Information)
- Mindestangebot Carsharing und Lastenradverleih
- Mietertickets/Vergünstigungen
- Sukzessive Ausbau der multimodalen Mobilitätsangebote
- Ausbau der Radabstellanlagen im öffentlichen Straßenraum
- Ausbau der Ladeinfrastruktur im öffentlichen Straßenraum

1.3 Mobilitätskonzept Grünbühl-West

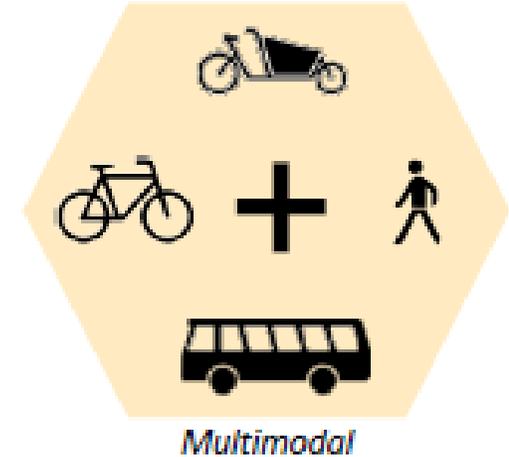
Voraussetzungen in Grünbühl-Sonnenberg

- Gute ÖPNV-Anbindung
- Leih-Lastenrad am MGH
- E-Ladesäulen (Sonnenberg, Aldi-Parkplatz)

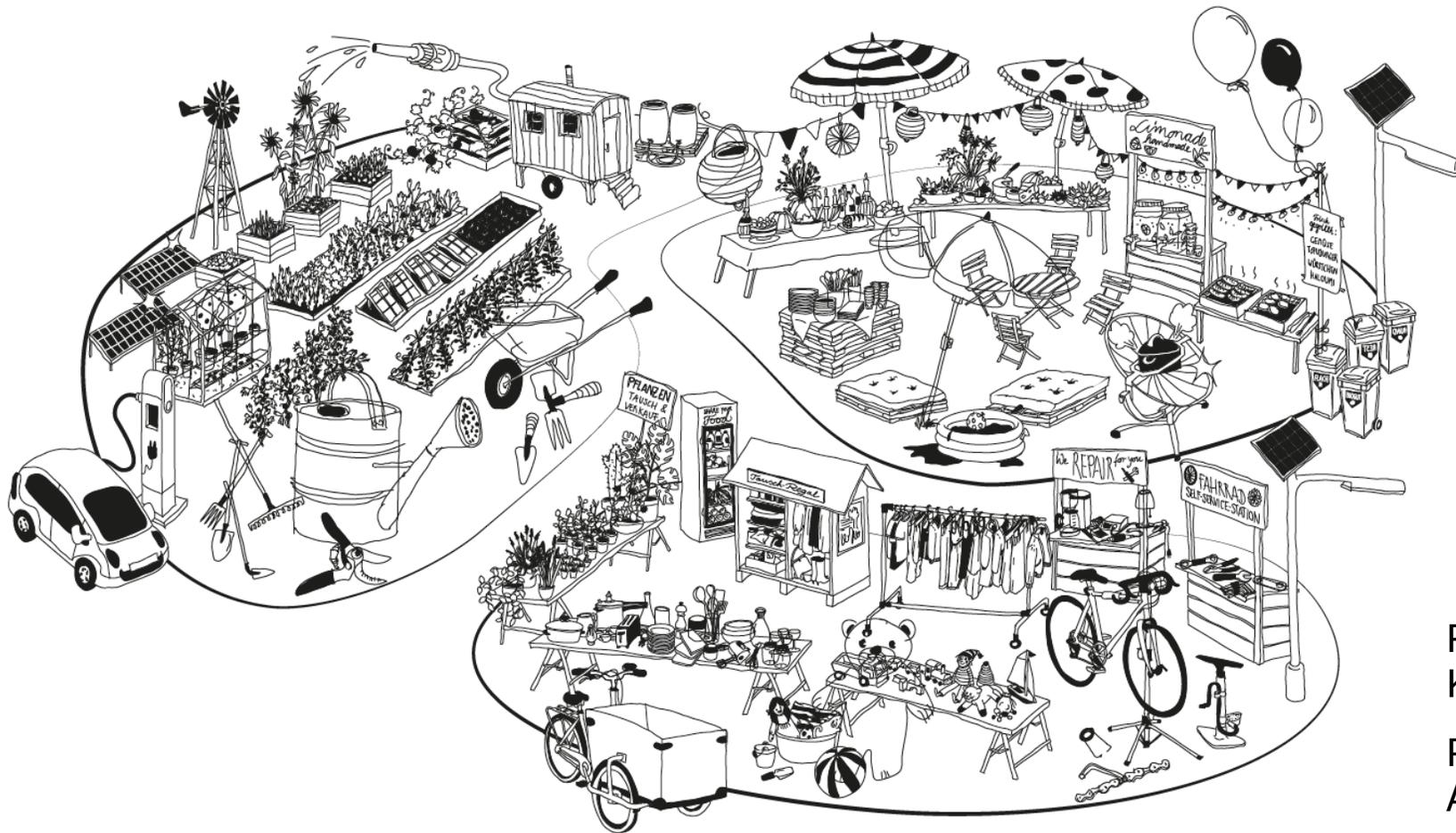
Aktuelle Verbesserungen:

- 2 Stadtmobil-Fahrzeuge in der Oderstraße - finanziert durch die WBL
- Sommer 2023: Leihräder/Lastenrad der Fa. Sigo durch WBL
- Öffentlichkeitsarbeit und Information der Bewohner (z. B. Abschlussveranstaltung NSQ, Stadtteilzeitung „Aktiv vor Ort“)

→ Je nach Bebauungsfortschritt Installation weiterer Angebote



1.4 Nachbar.Schafft.Quartier – Klimaschutz im Alltag



REFERAT STADTENTWICKLUNG,
KLIMA UND INTERNATIONALES

Projektleitung:
Andrea Kufferath-Sieberin

1.4 Nachbar.Schafft.Quartier – Klimaschutz im Alltag

Rückblick 2022 – Auszug Aktionen



Gemeinschaftsgärtnern



foodsharing



Radwerkstatt



Klimaküche



Energieberatungen



Abschlussfest mit Open Air Kino



1.4 Nachbar.Schafft.Quartier – Klimaschutz im Alltag

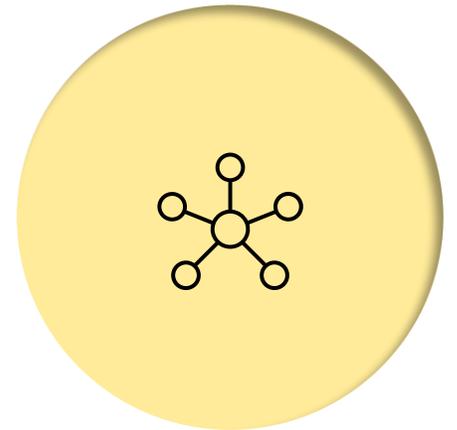
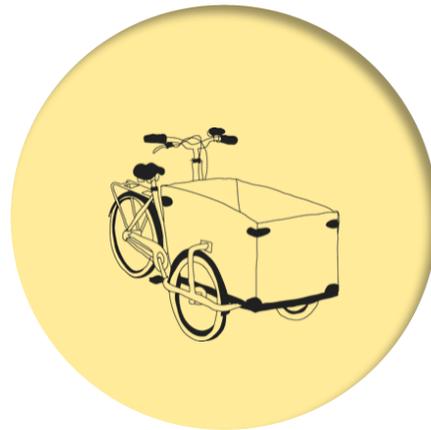
Es grünt in Grünbühl-Sonnenberg – Wertschätzung für Umwelt und Lebensmittel



- Hochbeete Eichendorffschule
- Schulgarten Nachmittagsbetreuung
- Hochbeete Kindergarten KiFaZ
- Insektenwiese TSV Grünbühl & Eichendorffschule

1.4 Nachbar.Schafft.Quartier – Klimaschutz im Alltag

Verstetigung und Fortführung



Foodsharing e.V.
Fairteiler

Leihstation

Leih-Lastenrad

Hochbeete

...

1.5 SDGs im MGH erlebbar machen

- Seit 2014 Einkauf von Fairtrade-Produkten bei Anbietern mit Nachhaltigkeitszertifikaten
- Angebote im MGH geben Anregungen und Impulse für den Alltag
- Nachhaltigkeit in das eigene Leben integrieren
- SDGs bieten auch Orientierung und helfen in Krisenzeiten, nach vorn zu blicken
- Sind Chance, das Risiko zukünftiger Krisen zu vermindern und unsere Widerstandsfähigkeit als Stadtgesellschaften zu erhöhen

SDGs MGH Ludwigsburg - Wir leben nachhaltig

Angebote	Ziel
1. Mittagstisch	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
2. Café Link	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
3. Repair Café	7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
4. Krabbelgruppe - KiFa	4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
5. Skatabend	17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100
6. Gesellschaftsspiele	17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100
7. Café am Sonntag	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
8. Frauenfrühstück	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
9. Nachmittags Café für Senioren	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
10. Qi Gong	3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
11. Yoga - Aktiv im Park	3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
12. Kinder- und Jugend Café	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
13. Probe russischer Chor	3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
14. Lesekreis	8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
15. Smartphone Co	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
16. International Café	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
17. Sprachgruppe	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
18. Portugiesische Folklore	3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17

1.5 Aus dem Mehrgenerationenhaus

- RepairCafé: sehr großer Bedarf kann nicht gedeckt werden



- Verstärkung im MGH durch Ehrenamtskoordinatorin Chie Wakita

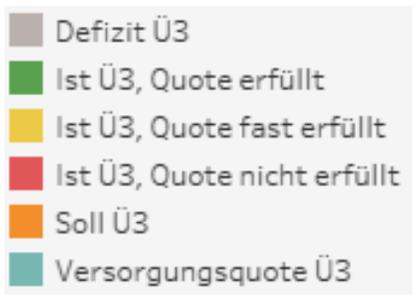
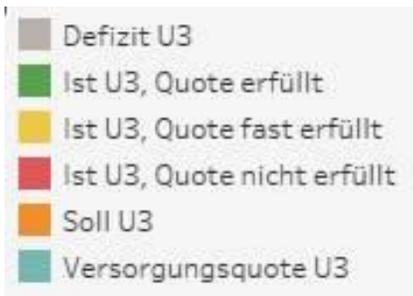




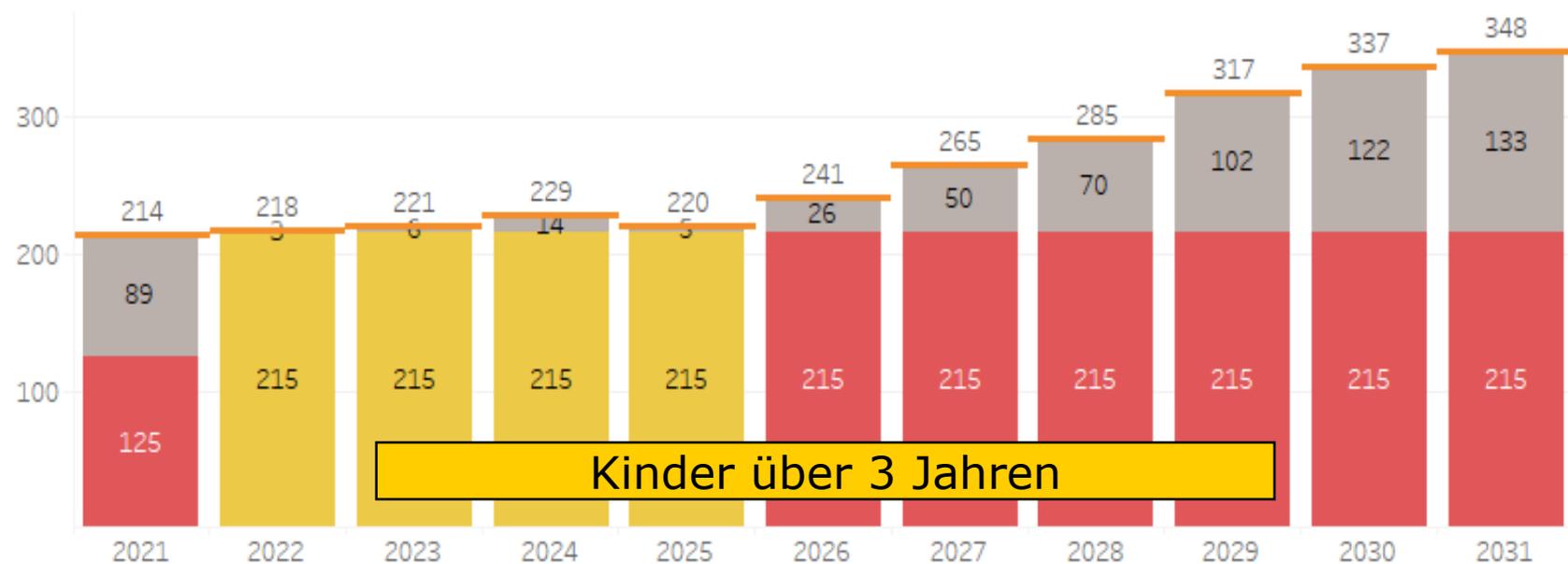
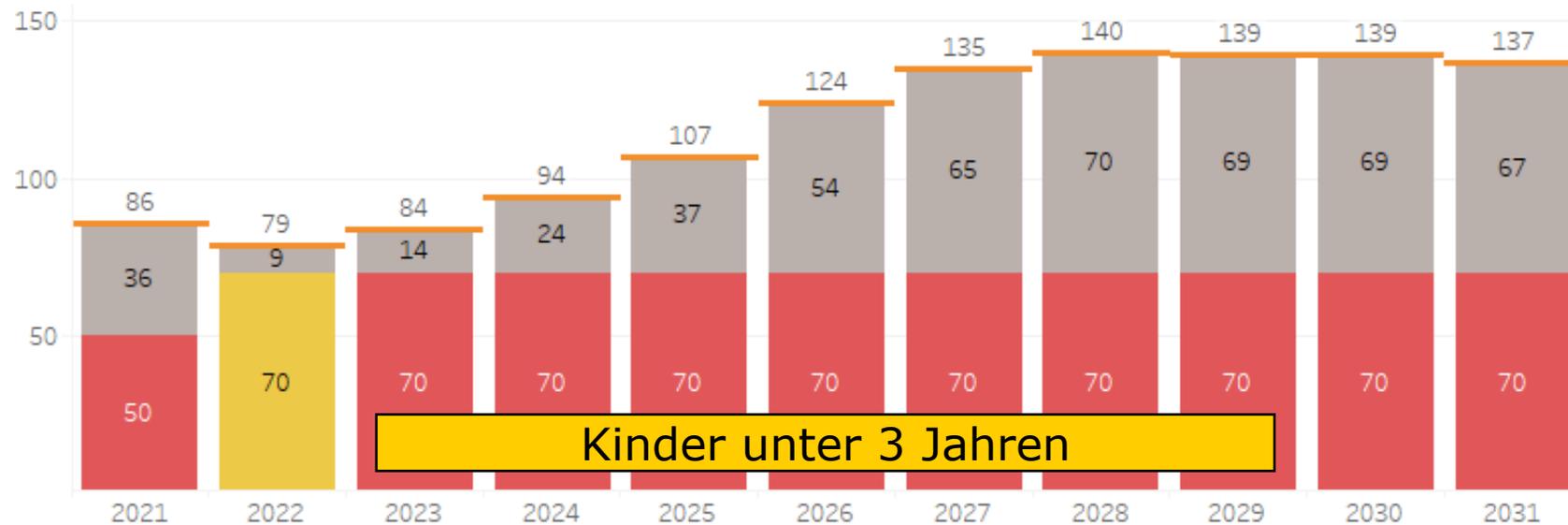
LUDWIGSBURG

Grünbühl-Sonnenberg

1.6 Kitabedarfsplanung



*Versorgungszielwert:
U3: **55%** Ü3: **105%**



1.7 Unterbringung von Geflüchteten im Stadtteil

- Am 04.10 lebten **in der Stadt Ludwigsburg 1.162 Geflüchtete** in der kommunalen Anschlussunterbringung (AU).
- davon waren **534 (46%) aus der Ukraine**
- **In Grünbühl-Sonnenberg** lebten zum 04.10.2022 insgesamt **58 Geflüchtete** in der kommunale AU,
- davon kamen 41 aus der Ukraine (~ 71%).
- Unter den Geflüchteten sind 16 Kinder (3 Kinder unter 3 Jahren, 6 Kinder im Alter von 3- unter 6 Jahren, 7 Kinder im Alter von 10 bis unter 18 Jahren. Weitere 42 Personen sind erwachsen).

1.7 Unterbringung von Geflüchteten im Stadtteil

- 56 Personen wohnen in Wohnungen der Wohnungsbau Ludwigsburg
- Es handelt sich um 2-3 Zimmer-Wohnungen aus dem Segment Abwohnen
- Wohnungen sind befristet bis zum 31.12.2023, Verlängerung abhängig vom Baufortschritt
- Aktuell liegen keine weiteren Wohnungsangebote im Teil Grünbühl vor
- Über Änderungen wird der Stadtteilausschuss frühzeitig informiert

1.7 Betreuung von Geflüchteten im Stadtteil

- Ansprechpartnerin vor Ort: Serap Balles, Sozialarbeiterin der AWO Beratung im Mehrgenerationenhaus zu folgenden Zeiten:

Di 10.00 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 17.00 Uhr

Fr 14.00 – 16.00 Uhr



Foto: privat

- Sprachtreff im MGH Mo-Do von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr (ehrenamtlich betreut)
- Sprachschule "Deutsch richtig"

1.7 Unterbringung von Geflüchteten im Stadtteil

Betreuung und Angebote für Geflüchtete im Stadtteil:

- Erwachsene mit Kindern werden in bestehende Angebote integriert, z.B. internationales Familiencafé für Eltern und Kinder im Kifaz, KiFa-Spielgruppe
- Sprachförderung ist ein zentraler Bestandteil des Profils der Eichendorffschule sowie in den Kindertageseinrichtungen.
- Die Eichendorffschule entwickelt eigenständig Angebote für die dortigen Schüler*innen.
- Vorbereitungsklasse in der Eichendorffschule



TOP 2

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses

2.1 Offene Punkte aus der letzten Sitzung

Geschwindigkeitsmessung per Display (Auf Höhe Donaustraße 12)
Dezember 2021 – Mai 2022:

- 28.807 Fahrzeuge gezählt
- 85 % < 30 km/h
- 11 % > 30 km/h

4 x mobile Messung (Jan., Feb., Mai 2022)

- 113 Fahrzeuge gezählt
- Schnellstes Fahrzeug 33 km/h

Enforcement Trailer (01. - 16. März)

- 1509 Fahrzeuge gezählt
- 3 Fahrzeuge > 30 km/h

2.2 Verkehrliche Themen



Verkehrssituation Pregelstraße/Kleingärten:

- Kein Befahren und Parken auf Grünfläche/Bolzplatz
- Renaturierung der „Baustraße“
- Sperrung der Einfahrt von der Pregelstraße/Beschilderung
- ABER: Zufahrt TDL und Feuerwehr gewährleisten
- Keine Kontrollen möglich durch SVD, da Gemarkung KWH

Verbesserung:

- Neuangelegte Stellplätze KiTa (Zeitliche Beschränkung)
- Endausbau Pregelstraße
- Carsharing-Angebot Oderstraße
- Mobilitätsmanagement/Öffentlichkeitsarbeit
- Sensibilisierung Kleingärtner

2.2 Verkehrliche Themen

- **Feuerwehruzufahrt Schule:**
Auf der gegenüberliegenden Seite ist eine Grenzmarkierung angebracht. Hier kann der Städtische Vollzugsdienst tätig werden.
- **Halteverbot Ecke Pregel-/Neißestraße:**
Drei Stellplätze für Hol- und Bringverkehr der Kindertagesstätte. Außerhalb dieses Zeitraums auch von anderen nutzbar



2.2 Verkehrliche Themen

- **LKW-Parkverbot** im Wohngebiet:
Parkverbot in Wohngebieten für LKW > 7,5 t von 22 bis 6 Uhr sowie Sonn-/Feiertage.
→ Ordnungswidrigkeit, die zur Anzeige gebracht werden kann
Ausnahme: Netzestraße (im Bereich Aldi), da Mischgebiet
- Wann kommt **Tempolimit** 40 km/h auf Aldinger Straße?
Lärmaktionsplan sieht in der Aldinger Straße 40 Km/h vor → sobald Genehmigung vom Regierungspräsidium vorliegt, erfolgt stufenweise Umsetzung nach Lärmbelastung
- **Dauer der Bauarbeiten** in der Oderstraße?
WBL-Bauarbeiten nach aktuellem Stand bis Ende 2024

2.2 Verkehrliche Themen

Verbindungsweg Südrandweg – Am Sonnenberg:

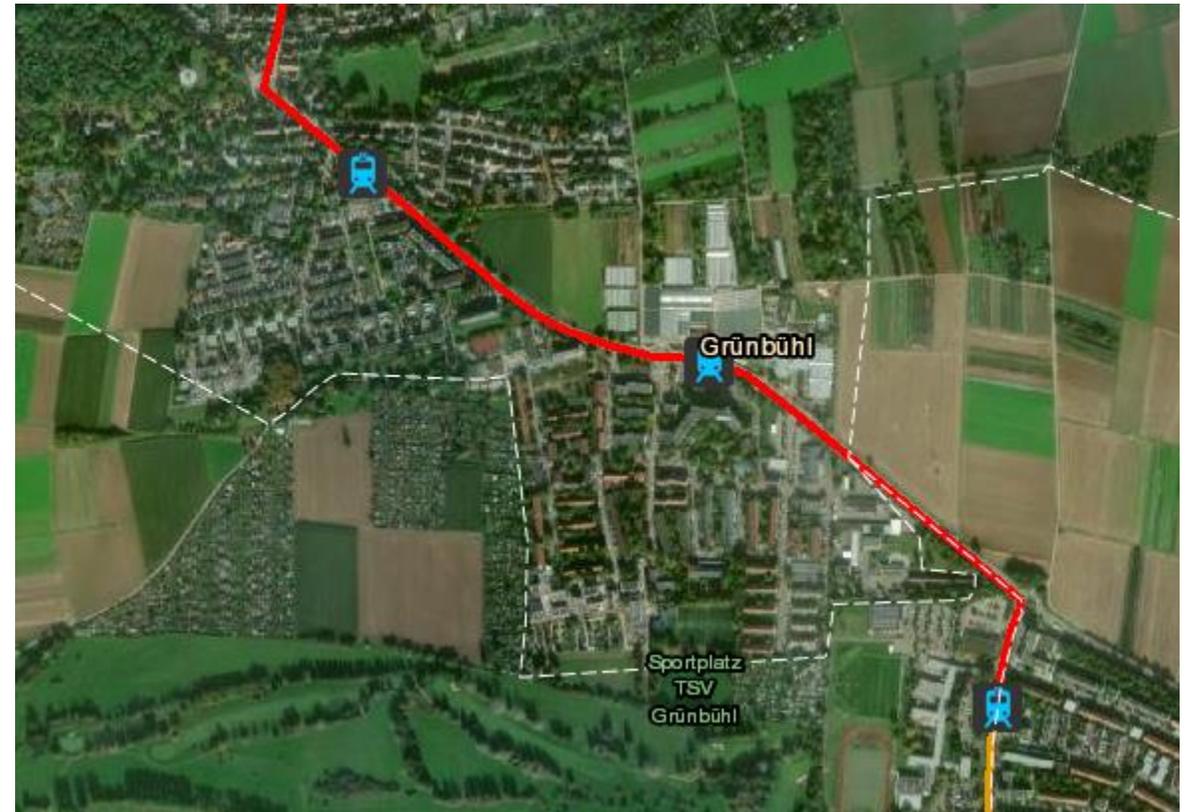
Einmündung für Radfahrende durch
Parkplatz blockiert

→ Vorschlag zur Verbesserung der
Situation wird ausgearbeitet,
intern abgestimmt und geprüft.



2.2 Verkehrliche Themen: Stadtbahnplanung

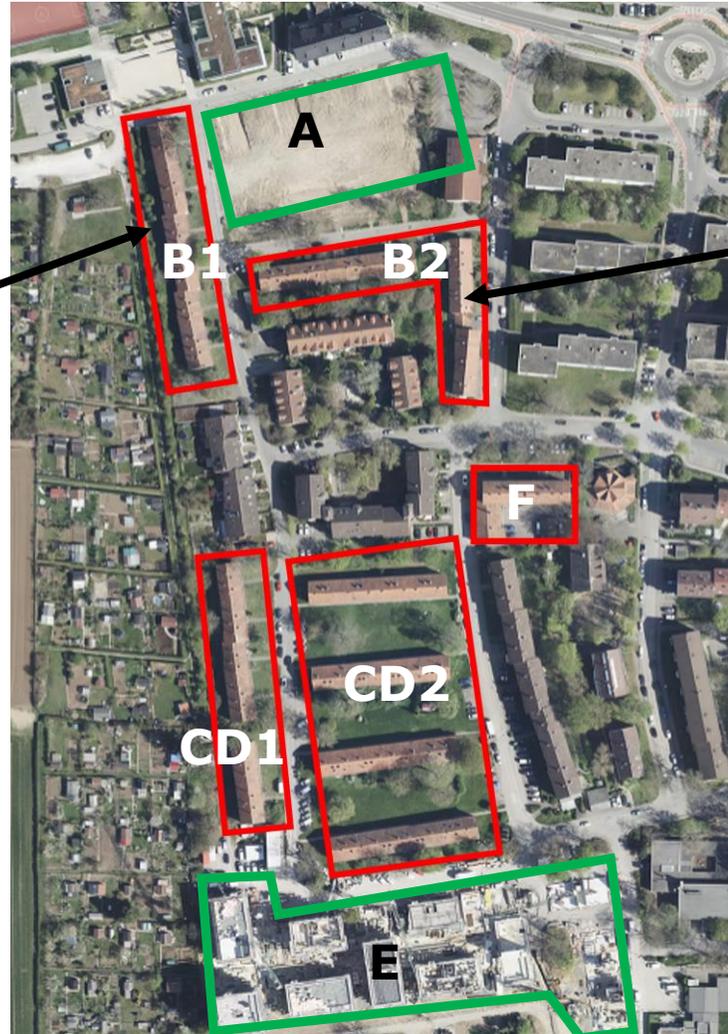
- Verlauf entlang Aldinger Straße an Grünbühl-Sonnenberg vorbei mit voraus. 2 Haltepunkten
 - Vorplanung startet Anfang 2023
 - Voraussichtlich bis Sommer 2024 nähere Details (z. B. Platzierung Haltestellen)
- Zweckverband Stadtbahn wird vor Planungsstart Beteiligungsformate für Bevölkerung anbieten.



Quelle: Zweckverband Stadtbahn

2.3 Bebauung

Abschnitt B1
(Elbestraße 2-12):
Abbruch voraus. bis
Januar 2023



Abschnitt B2
(Warthestraße 1-7,
Oderstraße 4-10):
Abbruch voraus. bis
Januar 2023

Für alle weiteren Abschnitte
noch keine finale Festlegung

→ Abhängig von Mieterum-
quartierung und Förderung

2.4 Beschattung Eichendorffschule

Ausragender Sonnenschutz („Sonnenbrecher“) auf der Südseite der Schule oberhalb der Fensterfronten.

Da es sich um „Schwingfenster“ handelt, kann vor dem Fenster außen kein wirksamer Sonnenschutz als Lamellenstore oder Rollo angebracht werden.

→ Maßnahme nur im Rahmen einer großflächigen Sanierung möglich; Vorhänge sind ein Teilschritt um eine ausreichende Beschattung herzustellen

2.5 Fernwärme

Problematik

Hoher BHKW-Anteil/Gaseinsatz steigert die CO₂-Kosten

CO₂-Preis des BHKWs wird zu 100% auf den Wärmepreis aufgeschlagen

Anbindung von Sonnenberg an Verbundnetz LB senkt dessen Wärmequalität

Anbindung an Verbundnetz LB erfordert riesige Investitionen

Unser Lösungsansatz

Vermehrter Einsatz von Holz als Energieträger

Steigerung der Wärmeerzeugung mittels Wärmepumpen

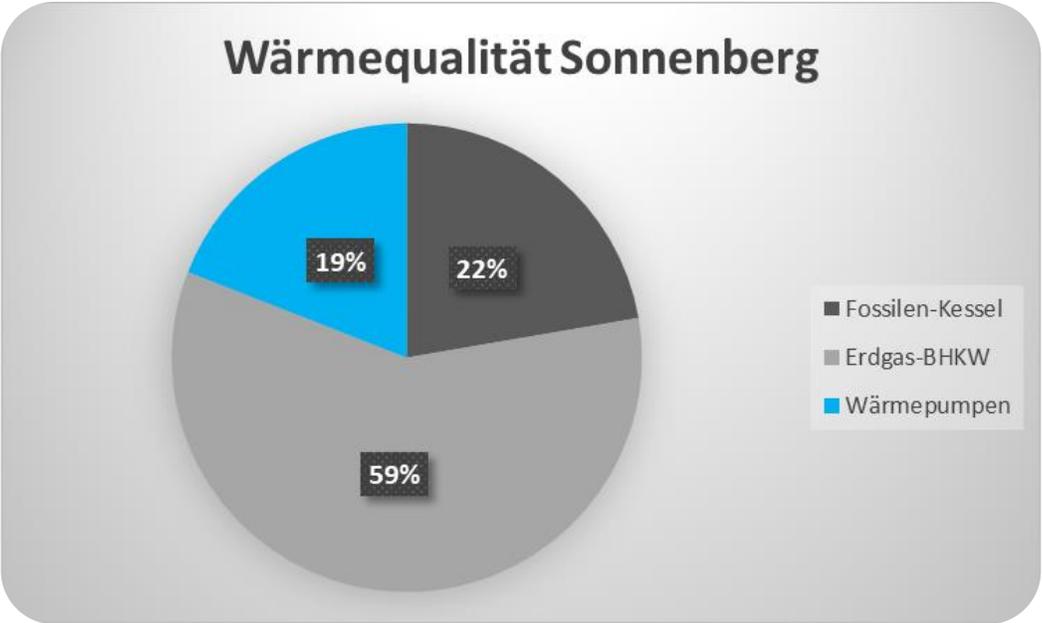
Ausbau der Photovoltaik zur Eigenstromproduktion

Hohe Kosten für CO₂-Emissionen



Verbesserung der Wärmequalität und damit Senkung der CO₂-Kosten

AKTUELLER ENERGIEMIX SONNENBERG



Unser Optimierungsansatz

Größerer Einsatz von Holz zur Reduktion des Gaseinsatzes

Photovoltaikstrom zur Versorgung der Wärmepumpe

Steigerung der Leistungsfähigkeit der Wärmepumpe

UNSERE ZIELE

Ziel ist die Senkung des fossilen Anteils an der Wärmeerzeugung

Strategisches Ziel der SWLB sind 80% EE-Anteil bis 2030

Nutzung von Fördermitteln zur Gewährleistung attraktiver Wärmepreise

Förderprogramm „Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW)“ ist geeignet

Antragstellung BEW macht das Vorliegen eines sogenannten Transformationsplans (Trafo-Plan) erforderlich

ZEITPLAN



2.6 Neue Sporthalle

- In absehbarer Zeit keine Realisierung möglich
- Perspektivisch langfristig einzuordnen





LUDWIGSBURG

TOP 3

Verschiedenes





Notwendige Baumfällarbeiten im Salonwald

- Problematik: extreme Trockenheit, Pilzbefall (Eschentriebsterben)
 - Sichtkontrolle durch Revierförster BW
 - Angebot einer Waldbegehung
- 30 gefährdete Exemplare müssen in den nächsten Wochen aus Sicherheitsgründen gefällt werden

Vorbereitung der Stadt auf einen "Blackout"

Wie ist die Stadt/SWLB auf einen „Blackout“/Stromausfall vorbereitet?

- Einsatz eines internen Krisenstabs ist vorbereitet
- Interne Notfallpläne ausgearbeitet
- Notfallprozesse mit vorgelagerten Netzbetreibern sind etabliert (regelmäßige Tests)
- Notfallkommunikation (Betriebsfunk) ist auch bei Stromausfall sichergestellt

Gibt es bereits Notfalltreffpunkte zu diesem Zweck?

- Eine Rahmenempfehlung für die Planung und den Betrieb von Notfalltreffpunkten wurde im September vom Land BW erarbeitet → Grundlage für Planung in den Kommunen



Rückmeldung aus dem Stadtteilausschuss
zum jetzigen Sitzungsformat?





LUDWIGSBURG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Stadtteilbeauftragte STEP

Tanja Renner

t.renner@ludwigsburg.de

Tel. 07141 910-4624

Gemeinwesenbeauftragte

Katrin Ballandies

k.ballandies@ludwigsburg.de

Tel. 07141 910-3590